

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

Nr. 14.

Dresden, am 22. März

1876.

Vierzehnte öffentliche Sitzung der Ersten Kammer
am 15. März 1876.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 218—242. — Urlaubsgesuch und Entschuldigung. — Berathung des Berichts F der II. Deput. über Abtheilung K, Pos. 76—84 des ordentlichen Budgets auf die Jahre 1876/77, den Pensionsetat betr. (Königl. Decret Nr. 2, s. Beil. 3. d. Mittheil.: Decrete 2. Bd. S. 13f. — Bericht F der II. Deput., s. Beil. 3. d. Mittheil.: Berichte d. I. R. 3. Bd. S. 17ff.) — Berathung des mündlichen Berichts d. II. Deput. über Pos. 7 des außerordentlichen Budgets auf die Finanzperiode 1876/77, den Neubau der gewerblichen Lehranstalten in Chemnitz betr. (Königl. Decret Nr. 2, s. Beil. 3. d. Mittheil.: Decrete 2. Bd. S. 18. — Antrag G zum mündlichen Bericht der II. Deput., s. Beil. 3. d. Mittheil.: Berichte d. I. R. 3. Bd. S. 21.) — Mündliche Berichte der IV. Deput. a) über die Petition Klemich's, die Aufhebung einer Bestimmung in § 6 des Volksschulgesetzes von 1873 betr., b) die Petition Klemich's, die Aufhebung einer das allgemeine Wahlrecht beschränkenden Bestimmung betr. und c) die Petition der städtischen Collegien zu Rospwein um Dahinverlegung eines Landgerichtes. — Anfrage des Präsidenten an die außerordentliche Deputation für Berathung des Gesetzentwurfs, die höheren Unterrichtsanstalten betr., die einschlagende Berichtserstattung betr. und deren Beantwortung seitens des Referenten. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung 11 Uhr 14 Min. in Gegenwart des Herrn Staatsministers Freiherrn von Friesen, der Herren königl. Commissare Geh. Rath Schmalz und Geh. Schulrath Dr. Bornemann, sowie in Anwesenheit von 43 Kammermitgliedern.

Präsident von Zehmen: Ich bitte die Herren, ihre Plätze einzunehmen, und eröffne die Sitzung. Den Ber-

I. R. (2. Abonnement)

trag aus der Registrande giebt uns heute Herr Secretär von Schütz.

(Nr. 218.) Protokoll der Zweiten Kammer vom 6. März 1876, die Schlußberathung über Bericht H über das königl. Decret Nr. 49. Eisenbahnen betreffend, und über das königl. Decret Nr. 51, Secundäreisenbahnen betreffend.

Präsident von Zehmen: An die zweite Deputation bereits abgegeben.

(Nr. 219.) Antrag der vierten Deputation der Ersten Kammer, Verweisung wegen der Petition der Fabrikarbeiter Carl Balzer und Genossen in Chemnitz an die zweite Deputation.

Präsident von Zehmen: Das Directorium schlägt nach Vernehmung mit der zweiten Deputation, die bereits damit einverstanden sich erklärt hat, vor, diese Petition an die zweite Deputation herüberzuweisen. Genehmigt dies die Kammer? — Genehmigt.

(Nr. 220.) Petition des Realschuloberlehrers Dr. Otto Krause und Genossen in Annaberg, das höhere Unterrichtsgesetz betreffend.

Präsident von Zehmen: An die dritte Deputation abgegeben.

(Nr. 221.) Petition des Postmeisters a. D. Bader in Königszbrück, die Erbauung einer Secundärbahn nach einem in Sachsen noch nicht vorhandenen System.

(Nr. 222.) Protokoll extract der Zweiten Kammer vom 6. März, die Schlußberathung über den Bericht W über Abtheilung C des Ausgabebudgets, das Departement der Justiz betreffend, und Pos. 3 des außerordentlichen Budgets, die Errichtung von Landgerichten, nebst Nachbericht Na Pos. 16c des ordentlichen Budgets und die königl. Decrete Nr. 44 und 46 betreffend.

(Nr. 223.) Protokoll der Zweiten Kammer vom 6. März 1876, die allgemeine Vorberathung über das königl. Decret Nr. 54, eine Baulichkeit bei der Muldener Schwefelsäurefabrik betreffend.

Präsident von Zehmen: Sind an die zweite Deputation zu verweisen.